



15.03.2016: Eine Welle der Empörung ging durch Mannheim, als vor gut einem Monat die Entlassung von 99 MitarbeiterInnen bei XXXL-Mannheim bekannt wurde. Als sie Montags zur Arbeit erschienen war ihnen das Entlassungsschreiben in die Hand gedrückt worden – ohne vorherige Ankündigung, ohne Rücksprache mit dem Betriebsrat. Unter den Entlassenen sind auch viele aktive Betriebsräte der XXXL-Filiale. Darum ging es unter anderem bei dieser menschenverachtenden Aktion. Unter dem Motto XXXL TRIFFT UNS ALLE – WIR ROCKEN DEN STUHL wird es nun am 16. März im Mannheimer Gewerkschaftshaus ein SOLIDARITÄTSFEST für die Entlassenen geben. Weil es wichtig ist, dass das Thema auf der Tagesordnung bleibt und um den Betroffenen weiter den Rücken zu stärken.

Es war zwar nicht so geplant, aber nach dem unsäglichen AFD-Ergebnis im Mannheimer Norden steht die Veranstaltung auch für die konsequente und bunte Solidaritäts-Kultur, die unsere Stadt in der Vergangenheit ausgezeichnet hat. Ein Grund mehr, ins Gewerkschaftshaus zu kommen und die Entlassenen bei XXXL zu unterstützen. Der Norden Mannheims war bisher eine SPD-Hochburg in Baden-Württemberg. Am Sonntag aber hat die SPD dort auch ihren letzten Wahlkreis verloren. Stattdessen holte die AfD ein Direktmandat.

SOLIDARITÄT IST JETZT DAS, WAS ZÄHLT – KOMMT, HÖRT UND SEHT!

Es wird ein vielfältiges und mitreißendes Programm geben - in dieser Zusammensetzung wahrscheinlich einmalig. Verbreitet die Info und das beiliegende Flugblatt, es ist in der Kürze der Zeit die einzige Möglichkeit auf das besondere Ereignis hinzuweisen. Alle Beteiligten treten ohne Honorar auf. Der Eintritt ist frei.

KünstlerInnen aus der Region - Gegen die Entlassungen bei XXXL

MIT DABEI

16.03.2016: Solidaritätsfest in Mannheim – XXXL trifft uns alle – wir rocken den Stuhl

Kategorie: Wirtschaft

Veröffentlicht: Dienstag, 15. März 2016 17:01

- DIRK MÜHLBACH (Schauspieler)
- CLAUS-BOESSER FERRARI (Akustik Guitar trifft Electronics)
- EWO2 (Bernd Köhler, Jan Lindqvist und Joachim Romeis) – Vorwärts, doch nichts vergessen
- ...
- BLANDINE BONJOUR und ALFREDO BAUMGARTNER (Lieder gegen Armut und Gleichgültigkeit)
- RAFFAELLE BELCANTO (die legendäre Stimme aus Mannheim, mit Hits zum Mitsingen)
- GIZEM GÖZÜACIK (internationale Solidaritätslieder)
- DER ALSTOMCHOR (aus dem GE-Betrieb, der selbst von Massenentlassungen betroffen ist)
- QUERBEAT (Show- und Gesangs-Performance – extra zum Thema)
- PANIK FÜR UDO (die legendäre Udo Lindenberg-Coverband)
- MONIKA-MARGRET STEGER (Schauspielerin)

u.v.a.

Moderation und Koordination: Bernd Köhler

Veranstalter: Überbetriebliches Solidaritätskomitee, unterstützt von IG Metall-Mannheim, ver.di-Rhein-Neckar, DGB-Rhein-Neckar

Mittwoch, 16. März 2016, ab 19.00 Uhr / Einlass 18 Uhr / Ende gegen 22.30 Uhr

Gewerkschaftshaus Mannheim - Großer Saal

Für Getränke und kleine Speisen ist gesorgt.

Der Eintritt ist frei – Spenden sind erwünscht.

Hier findet ihr Infos zu allen Beteiligten: http://www.ewo2.de/01_home/stuhlrocken.htm